



Umgang mit invasiven Problempflanzen auf Baustellen und Deponien

22. Mai 2019 | Invasive Problempflanzen vor der Blüte im Feld erkennen
Solothurn | www.sanu.ch/19NGNA-DE

21. August 2019 | Bekämpfungsmassnahmen auf Baustellen und Deponien
Lenzburg | www.sanu.ch/19NGNB-DE

Kontext

Invasive gebietsfremde Pflanzen besiedeln bevorzugt unbewachsene Flächen, Rohböden, Bodendepots, Kiesgruben und frisch angelegte Böschungen. Die Verbreitung von problematischen Arten wird bei Bautätigkeiten durch den Umgang mit Boden- und Aushubmaterial zusätzlich begünstigt. In diesem Zusammenhang spielen die verantwortlichen und ausführenden Personen auf Baustellen, Deponien und in Kiesgruben eine wichtige Rolle. Nur wenn sie über die nötigen Artenkenntnisse verfügen und wissen, wie mit biologisch belastetem Boden fachgerecht umgegangen wird, können grössere Probleme und hohe Folgekosten vermieden werden. Am ersten Kurstag erarbeiten sich die Teilnehmenden die nötigen Artenkenntnisse und lernen verschiedene invasive Problemplantzen vor der Blütephase im Feld erkennen. Im August werden konkrete Fallbeispiele zum fachgerechten Umgang mit problematischen Arten und belastetem Boden diskutiert, Arbeitshilfen vorgestellt, Erfahrungsaustausch und die Artenkenntnisse auf einer Exkursion vertieft.

Nutzen

Die Teilnehmenden:

- ▶ sind in der Lage, invasive Problemplantzen auf Baustellen und Deponien rechtzeitig zu erkennen;
- ▶ verfügen über das nötige Wissen, um Präventions- und Bekämpfungsmassnahmen erfolgreich zu planen, durchzuführen und zu überwachen;
- ▶ wissen, wie mit Bodenverschiebungen und belastetem Material fachgerecht umgegangen wird;
- ▶ kennen die wichtigsten gesetzlichen Grundlagen und Arbeitshilfen.

Zielpublikum

- ▶ Mitarbeitende von Ingenieur-, Beratungs-, Planungs- und Umweltbüros
- ▶ Umweltschutzbeauftragte im Rahmen der UVP und Plangenehmigung
- ▶ BauleiterInnen, Maschinisten, Betreiber und MitarbeiterInnen von Deponien und Kiesgruben
- ▶ Bodenkundliche BaubegleiterInnen, UmweltbaubegleiterInnen, AltlastenberaterInnen
- ▶ Weitere interessierte Personen

Patronate: FSKB | KVV | BSLA | SVKI - Schweizerischer Verband Kommunale Infrastruktur | VSSG | svu-asep

Programm

22. Mai 2019 | Invasive Problemplantzen vor der Blüte im Feld erkennen

- ▶ Erkennungsmerkmale und Eigenschaften typischer Problemplantzen und Neophyten
- ▶ Unterscheidung zu einheimischen Pflanzenarten
- ▶ Exkursion: Problematische Arten vor der Blüte im Feld erkennen und bestimmen

21. August 2019 | Bekämpfungsmassnahmen auf Baustellen und Deponien

- ▶ Gesetzliche Grundlagen und Arbeitshilfen
- ▶ Diskussion konkreter Fallbeispiele zum fachgerechten Umgang mit invasiven Problemplantzen sowie biologisch belastetem Boden- und Aushubmaterial
- ▶ Praktischer Teil / Exkursion: Vertiefung Planung und Durchführung von Präventions- und Bekämpfungsmassnahmen, Deponieproblematik, Informationen aus aktuellen Projekten und Erfahrungsaustausch

Referierende | Moderation | Organisation

Erwin Jörg, Dr. rer. nat., dipl. Biologe SVU | Stv. Leiter Abteilung Naturförderung | Amt für Landwirtschaft und Natur des Kt. Bern | Münsingen

Doris Hösli, Natur- und Umweltfachfrau mit eidg. Fachausweis | Bodenkundliche Baubegleiterin | Projektleiterin Natur/Boden, FSKB | Bern

Sascha Gregori, Geograf | Sachverständiger Neobiota, Geschäftsführer und Inhaber grecco gmbh

Samuel Bachmann, Landschaftsgärtner | Natur- und Umweltfachmann mit eidg. Fachausweis | Bereichsleiter Naturarbeiten, Stiftung Landschaft & Kies | Kt. BE

Yves Schachenmann, Geograf | Stv. Abteilungsleiter Umwelt Gruner Gruppe

Antonio Diblasi, Projektleitung | sanu future learning ag | adiblasi@sanu.ch

Claudia Schmidlin, Projektkoordination | sanu future learning ag | cschmidlin@sanu.ch

Praktische Informationen

Datum und Ort Mittwoch, 22. Mai 2019 | 08h30 – 16h30 | Solothurn | Artenkenntniskurs

Mittwoch, 21. August 2019 | 08h30 - 16h30 | Lenzburg | Bekämpfungskurs

Preis Für beide Kurse: CHF 880 | **CHF 850 bei Anmeldung vor dem 06. März 2019**

Einzelner Kurstag: 22. Mai 2019: CHF 430 | 21. Aug. 2019: CHF 480

Im Preis inbegriffen sind Kursdokumentation, Pausenverpflegung, Mittagessen und 50% Ermässigung auf dem SBB-Billet.

Rabatte Übersicht auf der Internetseite

Anmeldefrist 3. Mai 2019 (für Artenkenntniskurs) | 2. August 2019 (für Bekämpfungskurs)

Informationen und Anmeldung: www.sanu.ch/19NGNA-DE oder [19NGNB-DE](http://www.sanu.ch/19NGNB-DE)